



DEUTSCHER EISHOCKEY-BUND e.V. · Betzenweg 34 · D-81247 München

Tel: +49 (0) 89. 81 82 0
Fax: +49 (0) 89. 81 82 36
Mail: info@deb-online.de
Web: www.deb-online.de

An
die Teilnehmer der
Oberliga Nord
Oberliga Süd

Raiffeisenbank München-Süd eG
IBAN: DE15 7016 9466 0000 9176 80
BIC: GENODEF1M03

Postbank München
IBAN DE85700100800056415802
BIC PBNKDEFF

nachrichtlich
DEB-Präsidium
DEB-Leiter Schiedsrichterwesen, DEB-Schiedsrichter und DEB-Schiedsrichter-Coaches
DEB-Gerichtsbarkeit
DEL2-Geschäftsstelle

05.03.2021

DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN SENIOREN

für den Spielbetrieb der
Playoffs zur Ermittlung der Meister der Oberliga Nord & Süd
sowie des Deutschen Oberligameisters und Aufsteigers zur DEL2

in der

WETTKAMPF-SAISON 2020/2021

1. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN:

- 1.1 Durchführung: Deutscher Eishockey Bund e.V.
Betzenweg 34, 81247 München
Tel.: 089/8182-0
Fax: 089/8182-36
- 1.1.1 Ligenleitung: Markus Schubert
Leiter DEB-Spielbetrieb
- 1.1.2 Schiedsrichtereinteilung: Volker Westhaus
DEB-Leiter Schiedsrichterwesen

Es gelten die internationalen Spielregeln, Statuten und Zusatzbestimmungen der IIHF sowie die Bestimmungen der DEB-Spielordnung, die Durchführungsbestimmungen Oberliga Nord und Süd 2020/2021 sowie diese Durchführungsbestimmungen.

Die Regelung unter Ziffer 1.3.16 der Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Oberliga-Nord sowie Ziff. 1.3.15 der Oberliga –Süd Saison 2020/2021 (Anzahl der Spieler auf dem Spielbericht) erfährt für die Playoff-Runden folgende Änderung:

Maximal dürfen 20 Feldspieler + 3 Torhüter auf dem Spielbericht gemeldet sein, siehe IIHF Regel 24 VI + 202 VI-VII.

Die Ziffern 1.3.20 der Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Oberliga-Nord sowie Ziffer 1.3.19 der Oberliga –Süd Saison 2020/2021 **entfallen und werden nicht angewendet.**

Die Ziffern 1.3.21 der Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Oberliga-Nord sowie Ziffer 1.3.20 der Oberliga –Süd Saison 2020/2021 **werden dahingehend geändert, dass wenn ein Meisterschaftsspiel oder Playoff-Spiel aufgrund einer Sperrung/Schließung des Eisstadions in Zusammenhang mit COVID-19 durch die örtlich zuständige Behörde oder aus anderen Gründen nicht ausgetragen werden kann, hat die Ligenleitung die Möglichkeit, das Spiel in das Stadion des Gegners oder in ein neutrales Stadion zu verlegen. Die behördliche Anordnung der Sperrung/Schließung ist der Ligenleitung schriftlich nachzuweisen.**

Die Ziffern 1.3.22 der Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Oberliga-Nord sowie Ziffer 1.3.21 der Oberliga –Süd Saison 2020/2021 **werden nicht angewendet.**

Die Ziffern 1.4.2 der Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Oberliga-Nord sowie der Oberliga –Süd Saison 2020/2021 **werden dahingehend geändert, dass alle in den Playoffs stattfindenden Sonntagsspiele einheitlich auf 17:00 Uhr terminiert werden.**

Die Ziffer 1.19.2 der Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Oberliga Nord – und Süd Saison 2020/2021 (Drittelpausen) erfährt für die Playoff-Runden folgende Änderung:
Die Drittelpausen betragen in allen Play-off Spielen 15 Minuten.

Die Ziffer 1.20 der Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Oberliga Nord – und Süd Saison 2020/2021 (Verlängerung) erfährt für die Playoff-Runden folgende Änderung:
Enden Spiele nach der regulären Spielzeit von 3 x 20 Min. unentschieden, erfolgt eine Verlängerung von 20 Minuten mit fünf gegen fünf Feldspielern, jedoch nur solange, bis ein Tor erzielt wird (Sudden-Victory). Die das Tor erzielende Mannschaft ist mit dem entsprechenden Ergebnis Sieger. In allen Playoff-Spielen wird vor der Verlängerung eine Pause eingelegt, das Eis wird aufbereitet, und die Seiten werden nicht gewechselt. Wird in der Verlängerung kein Tor erzielt, erfolgt unverzüglich und ohne Seitenwechsel ein Penaltyschießen gemäß den als Anlage beigefügten Bestimmungen.

Die Ziffer 2.1 der Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Oberliga Nord – und Süd Saison 2020/2021 (Schiedsrichterbestimmungen) erfährt für die Playoff-Runden folgende Änderung:
In allen Spielen kommt ausschließlich das 4-Mann-System zur Anwendung.

Folgende Ziffer 2.7 der Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb der Oberliga Nord – und Süd Saison 2020/2021 wird für die Playoff-Runden aufgenommen:
Alle Schiedsrichter haben sich vor den Spielen einem COVID-19-Schnelltest zu unterziehen. Die Abnahme der Tests erfolgt durch den Heimverein. Ein negatives Testergebnis ist Voraussetzung für die Teilnahme als Unparteiischer am Spiel. Positive Testergebnisse sind sofort telefonisch dem Leiter Schiedsrichterwesen zu melden. Das Spiel wird dementsprechend anschließend im 3/ oder 2-Mann-System geleitet sofern kurzfristig kein Ersatzschiedsrichter geschickt werden kann. Es ist eine Zusatzmeldung zu erstellen und den Mannschaftsleitern beider Vereine zur Unterschrift/Kenntnisnahme vorgelegt werden. Ein Einspruch der beiden Vereine ist nicht möglich. Des Weiteren wird auf Art. 30 DEB-SpO verwiesen.

4. Oberliga Nord Meisterschaft:

Nach Abschluss der Oberliga-Nord Hauptrunde 2020/2021 werden die Oberliga Nord Meisterschaftsplayoffs durchgeführt. Die Teilnehmer der Playoffs ergeben sich aus Ziffer 4.1. Die Mannschaften der Oberliga-Nord Hauptrunde, die gemäß Abschlusstabelle die Platzierungen 7 bis 10 erreicht haben, spielen zunächst Pre-Playoffs im Modus "best-of-1". Die jeweilige Mannschaft einer Paarung, die das Spiel gewinnt, qualifiziert sich für das Playoff-Viertelfinale. Playoff-Viertelfinale, - Halbfinale und -Finale werden im Modus „best-of-3“ ausgetragen. Die jeweilige Mannschaft einer Paarung, die von maximal drei Spielen zwei gewinnt, qualifiziert sich für die jeweils nächste Playoff-Runde. Der Sieger der Paarung „Finale“ ist Oberliga Nord Meister 2021.

4.1 Teilnehmer:

Vereine auf den Tabellenplätzen 1-6 sowie die beiden Gewinner der Pre-Playoff Runde gemäß 4.2.

4.2 Pre-Playoffs – Serie best-of-1:

Paarung 1: N7 : N10

Paarung 2: N8 : N9

Spieltag: 07.04.2021

Das Heimrecht besitzt gem. Ziff. 4.2 der erst genannte Verein.

Die jeweiligen Sieger der beiden Paarungen haben sich für das Viertelfinale qualifiziert, die Verlierer scheiden aus, für sie ist die Saison beendet.

4.3 Viertelfinale – Serie best-of-3:

Paarung 3: verbleibender Bestplatziertes : verbleibender Achtbestplatziertes

Paarung 4: verbleibender Zweitbestplatziertes : verbleibender Siebtbestplatziertes

Paarung 5: verbleibender Drittplatziertes : verbleibender Sechstbestplatziertes

Paarung 6: verbleibender Viertbestplatziertes : verbleibender Fünftbestplatziertes

Spieltage: 09.04, 11.04, 13.04.2021 (sollte eine Mannschaft vorzeitig 2 Siege erzielen, entfällt der letzte Termin)

Das jeweils erste Heimspiel findet bei gem. Ziff. 4.3 erst genanntem Club statt. Anschließend wechselt das Heimrecht von Spiel zu Spiel. Die jeweiligen Sieger der vier Paarungen haben sich für das Halbfinale qualifiziert, die Verlierer scheiden aus, für sie ist die Saison beendet.

4.4 Halbfinale – Serie best-of-3:

Paarung 7: verbleibender Bestplatziertes : verbleibender Viertbestplatziertes

Paarung 8: verbleibender Zweitbestplatziertes : verbleibender Drittbestplatziertes

Spieltage: 16.04, 18.04, 20.04.2021 (sollte eine Mannschaft vorzeitig 2 Siege erzielen, entfällt der letzte Termin)

Das jeweils erste Heimspiel findet bei gem. Ziff. 4.4 erst genanntem Club statt. Anschließend wechselt das Heimrecht von Spiel zu Spiel. Die jeweiligen Sieger der zwei Paarungen haben sich für das Finale qualifiziert, die Verlierer scheiden aus, für sie ist die Saison beendet.

4.5 Finale – Serie best-of-3:

Paarung 9: verbleibender bester Club : verbleibender zweitbest Club

Spieltage: 23.04, 25.04, 27.04.2021 (sollte eine Mannschaft vorzeitig 2 Siege erzielen, entfällt der letzte Termin)

Das jeweils erste Heimspiel findet bei gem. Ziff. 4.5 erst genanntem Club statt. Anschließend wechselt das Heimrecht von Spiel zu Spiel. Der Sieger der Paarung ist Oberliga Nord Meister 2021 und ist für das Finale um die Deutsche Oberliga Meisterschaft 2021 qualifiziert, sofern dieser die Voraussetzungen erfüllt.

5. Oberliga Süd Meisterschaft:

Nach Abschluss der Oberliga-Süd Hauptrunde 2020/2021 werden die Oberliga Süd Meisterschaftsplayoffs durchgeführt. Die Teilnehmer der Playoffs ergeben sich aus Ziffer 5.1. Die Mannschaften der Oberliga-Süd Hauptrunde, die gemäß Abschlusstabelle die Platzierungen 7 bis 10 erreicht haben, spielen zunächst Pre-Playoffs im Modus "best-of-2". Die jeweilige Mannschaft einer Paarung, die das Pre-Playoff Spiel gewinnt, qualifiziert sich für das Playoff-Viertelfinale. Playoff-Viertelfinale, -Halbfinale und -Finale werden im Modus „best-of-5“ ausgetragen. Die jeweilige Mannschaft einer Paarung, die von maximal fünf Spielen drei gewinnt qualifiziert sich für die jeweils nächste Playoff-Runde. Der Sieger der Paarung „Finale“ ist Oberliga Süd Meister 2021.

5.1 Teilnehmer:

Vereine auf den Tabellenplätze 1-6 sowie die beiden Gewinner der Pre-Playoff Runde gemäß 5.2.

5.2 Pre-Playoffs – Serie best-of-2:

Paarung 1: N7 : N10

Paarung 2: N8 : N9

Spieltag: 19.03, 21.03.2021

Das Hinspiel findet beim in der Tabelle schlechter platzierten Verein statt, das Rückspiel beim besser platzierten.

Die Punktwertung dieser beiden Spiele erfolgt gem. Art. 23 DEB-SpO, bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Torverhältnis über den Sieger. Das erste Spiel (Hinspiel) wird nach gespielten 3 x 20 Minuten beendet, bei Unentschieden erfolgt keine Verlängerung/kein Penaltyschießen. Für den Fall, dass nach gespielten 3 x 20 Minuten des zweiten Spiels (Rückspiel) beide Clubs sowohl die gleiche Punktzahl als auch die gleiche Tordifferenz aus beiden Spielen aufweisen, so erfolgt eine Verlängerung von 20 Minuten **mit fünf gegen fünf Feldspielern**, jedoch nur solange, bis ein Tor erzielt wird. Die das Tor erzielende Mannschaft ist mit dem entsprechenden Ergebnis Sieger.

Zwischen dem Ende der regulären Spielzeit und der Verlängerung wird eine Pause eingelegt, das Eis wird aufbereitet, und die Seiten werden **nicht** gewechselt.

Wird in der Verlängerung kein Tor erzielt, erfolgt unverzüglich und ohne Seitenwechsel ein Penaltyschießen gemäß den als Anlage beigefügten Bestimmungen.

Die jeweiligen Sieger der beiden Paarungen haben sich für das Viertelfinale qualifiziert, die Verlierer scheiden aus, für sie ist die Saison beendet.

5.3 Viertelfinale – Serie best-of-5:

Paarung 3: verbleibender Bestplatzierter : verbleibender Achtbestplatzierter

Paarung 4: verbleibender Zweitbestplatzierter : verbleibender Siebtbestplatzierter

Paarung 5: verbleibender Drittplatzierter : verbleibender Sechstbestplatzierter

Paarung 6: verbleibender Viertbestplatzierter : verbleibender Fünftbestplatzierter

Spieltage: 23.03, 26.03, 28.03, 30.03, 01.04.2021 (sollte eine Mannschaft vorzeitig 3 Siege erzielen, entfallen die letzten Termine)

Das jeweils erste Heimspiel findet bei gem. Ziff. 5.3 erst genanntem Club statt. Anschließend wechselt das Heimrecht von Spiel zu Spiel. Die jeweiligen Sieger der vier Paarungen haben sich für das Halbfinale qualifiziert, die Verlierer scheiden aus, für sie ist die Saison beendet.

5.4 Halbfinale – Serie best-of-5:

Paarung 7: verbleibender Bestplatzierter : verbleibender Viertbestplatzierter

Paarung 8: verbleibender Zweitbestplatzierter : verbleibender Drittbestplatzierter

Spieltage: 03.04, 05.04, 07.04, 09.04, 11.04. (sollte eine Mannschaft vorzeitig 3 Siege erzielen, entfallen die letzten Termine)

Das jeweils erste Heimspiel findet bei gem. Ziff. 5.4 erst genanntem Club statt. Anschließend wechselt das Heimrecht von Spiel zu Spiel. Die jeweiligen Sieger der zwei Paarungen haben sich für das Finale qualifiziert, die Verlierer scheiden aus, für sie ist die Saison beendet.

5.5 Finale – Serie best-of-5:

Paarung 9: verbleibender bester Club : verbleibender zweitbestener Club

Spieltage: 16.04, 18.04, 20.04, 23.04, 25.04.2021 (sollte eine Mannschaft vorzeitig 3 Siege erzielen, entfallen die letzten Termine)

Das jeweils erste Heimspiel findet bei gem. Ziff. 5.5 erst genanntem Club statt. Anschließend wechselt das Heimrecht von Spiel zu Spiel. Der Sieger der Paarung ist Oberliga Süd Meister 2021 und ist für das Finale um die Deutsche Oberliga Meisterschaft 2021 qualifiziert, sofern dieser die Voraussetzungen erfüllt.

6. Deutsche Oberliga Meisterschaft /Aufstiegsfinale in die DEL 2

Generelle Paarung: Meister der Oberliga Nord : Meister der Oberliga Süd
- sofern beide die Voraussetzungen gemäß 6.1 erfüllen.

Spieltage: 30.04, 02.05, 04.05, 07.05, 09.05.2021 (sollte eine Mannschaft vorzeitig 3 Siege erzielen, entfallen die letzten Termine)

Das jeweils erste Heimspiel findet beim besserplatzierten Club statt. Erreichen gleichplatzierte Clubs (z.B. S1 und N1) das Oberliga Finale, so gilt in der Saison 2020/2021 der Norden als besser platziert. Anschließend wechselt das Heimrecht von Spiel zu Spiel.

Der Sieger der Paarung ist Deutscher Oberliga Meister 2021 und steigt sportlich in die DEL 2 auf.

Generell wird die Serie im Modus Best of 5 gespielt. Alle an den Playoffs teilnehmenden Mannschaften haben bis spätestens Freitag, 16.04.2021 12:00 Uhr eine Nichtverfügbarkeit der Termine 4 und 5 anzuzeigen. Der Deutsche Eishockey Bund e.V. ist berechtigt, vor Beginn der Serie die Ausspielung der Serie im Modus Best of 3 festzulegen.

6.1 Teilnahmevoraussetzungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle Mannschaften, die aus dem DEB-Verbandsgebiet kommen und die Voraussetzungen für einen Aufstieg in die DEL 2 erfüllen. Unter die Voraussetzungen fallen die Einreichung der Unterlagen bei der DEL 2 bis spätestens 15.02.2021 sowie die fristgemäße Hinterlegung der Bürgschaft.

In der Saison 2020/2021 erfüllen folgende Vereine die Voraussetzungen:

Oberliga Nord:

ESC Wedemark Scorpions e.V.
MEC Halle 04 e.V.
Gysenberghallen GmbH
EC Hannover Indians e.V.

Oberliga Süd:

Eisbären Regensburg GmbH & Co. KG
Starbulls Rosenheim e.V.
VER Selb e.V.
SC Riessersee Eish. Vermarktungs GmbH
Deggendorfer SC GmbH

6.2 Nachrückerregelung:

Generell gilt folgende Paarung: Oberliga Nord Meister – Oberliga Süd Meister

Für den Fall, dass der Meister der Staffel Nord oder Süd die Voraussetzungen aus 6.1 nicht erfüllt:

➔ *Der in der Staffel unterlegene Finalist rückt nach, sofern dieser die Voraussetzungen erfüllt.*

Beispiel: Oberliga Nord Meister erfüllt nicht die Voraussetzungen

Paarung neu: Oberliga Nord unterlegender Finalist – Oberliga Süd Meister

Für den Fall, dass auch der unterlegende Finalist der Staffel Nord oder Süd die Voraussetzungen aus 6.1 nicht erfüllt:

➔ *Die sportlich, ausgespielte Paarung bleibt bestehen.*

Beispiel: Oberliga Nord Meister sowie der unterlegende Finalist erfüllen nicht die Voraussetzungen

Paarung: Oberliga Nord Meister – Oberliga Süd Meister

Für den Fall, dass beide Meister der Staffel Nord **und** Süd die Voraussetzungen aus 6.1 nicht erfüllen:

➔ *Einführung eines zusätzlichen Aufstiegsfinales*

Beispiel: Oberliga Nord Meister und Oberliga Süd Meister erfüllen nicht die Voraussetzungen
Paarung 1 Neu: Oberliga Nord unterlegender Finalist – Oberliga Süd unterlegender Finalist (Aufstiegsfinale)

Paarung 2 Neu: Oberliga Nord Meister - Oberliga Süd Meister (Oberliga Meisterschaft)

Für das Aufstiegsfinale zählen die in Punkt 6 angegebenen Spieltermine sowie der Spielmodus.

Für den Fall, dass die vier Finalteilnehmer aus den Staffelfinals Nord und Süd die Voraussetzungen aus 6.1 nicht erfüllen:

➔ *Kein Ausspielen des Aufsteigers*

Paarung: Oberliga Nord Meister – Oberliga Süd Meister (Oberliga Meisterschaft)

7. Szenarien

7.1 Vor Beginn einer jeweiligen Serie:

vor Beginn der Pre-Playoffs:

Wird eine Mannschaft vor Beginn der Pre-Playoffs (bis max. 30 Stunden vor Eröffnungsfaceoff) vom zuständigen Gesundheitsamt mit einer Quarantänepflicht belegt und weist bis zur oben genannten Frist keine Mindeststärke von 9 + 1 Spielern nach, so scheidet die Mannschaft im Vorfeld aus den Pre-Playoffs aus. Die nächst bestplatzierte und spielfähige Mannschaft (ab Tabellenplatz 11) ersetzt diese Mannschaft und erhält in keinem Falle das Heimrecht im ersten Spiel.

vor Beginn des Viertelfinales:

Wird eine Mannschaft, die für das Viertelfinale qualifiziert ist, vor Beginn dieser Serie (bis max. 30 Stunden vor Eröffnungsfaceoff) vom zuständigen Gesundheitsamt mit einer Quarantänepflicht belegt und weist bis zur oben genannten Frist keine Mindeststärke von 9 + 1 Spielern nach, so scheidet die Mannschaft im Vorfeld aus den Playoffs aus. Die in der Hauptrunde am besten platzierte Mannschaft, die in den Pre-Playoffs ausgeschieden ist, ersetzt diese Mannschaft und erhält in keinem Falle das Heimrecht im ersten Spiel.

vor Beginn des Halbfinals:

Wird eine Mannschaft, die für das Halbfinale qualifiziert ist, vor Beginn dieser Serie (bis max. 30 Stunden vor Eröffnungsfaceoff) vom zuständigen Gesundheitsamt mit einer Quarantänepflicht belegt und weist bis zur oben genannten Frist keine Mindeststärke von 9 + 1 Spielern nach, so scheidet die Mannschaft aus den Playoffs aus. Die in der Hauptrunde am besten platzierte Mannschaft, die im Viertelfinale ausgeschieden ist, ersetzt diese Mannschaft und erhält in keinem Falle das Heimrecht im ersten Spiel.

vor Beginn des Staffelfinales:

Wird eine Mannschaft, die für das Staffelfinale qualifiziert ist, vor Beginn dieser Serie (bis max. 30 Stunden vor Eröffnungsfaceoff) vom zuständigen Gesundheitsamt mit einer Quarantänepflicht belegt und weist bis zur oben genannten Frist keine Mindeststärke von 9 + 1 Spielern nach, so scheidet die Mannschaft aus den Playoffs aus. Die in der Hauptrunde am besten platzierte Mannschaft, die im Halbfinale ausgeschieden ist, ersetzt diese Mannschaft und erhält in keinem Falle das Heimrecht im ersten Spiel.

vor Beginn des Oberligafinales/ Aufstiegsfinales

Wird eine Mannschaft, die für das Finale qualifiziert ist, vor Beginn dieser Serie (bis max. 30 Stunden vor Eröffnungsfaceoff) vom zuständigen Gesundheitsamt mit einer Quarantänepflicht belegt und weist bis zur oben genannten Frist keine Mindeststärke von 9 + 1 Spielern nach, so scheidet die Mannschaft aus den Playoffs aus. Es sind die Voraussetzungen und Nachrückerregelungen gemäß 6.1 und 6.2 für die Teilnahme am Oberliga-Finale sowie Aufstiegsfinales zu beachten.

Werden Mannschaften einer Serie, die für die jeweilige Runde qualifiziert sind, vor Beginn dieser Serie (bis max. 30 Stunden vor Eröffnungsfachoff) vom zuständigen Gesundheitsamt mit einer Quarantänepflicht belegt und es ist absehbar, dass diese zum ersten Spieltermin keine Mindestantrittsstärke vorweisen können, so scheidet die Mannschaften aus den Playoffs aus. Die zwei ausgeschiedenen Mannschaften aus der vorherigen Serie, die in der Abschlusstabelle der Hauptrunde am besten platziert sind, erhalten die Startplätze.

7.2 Während einer jeweiligen Serie:

Liegt ein positives Testergebnis auf COVID-19 mindestens eines Spielers, Trainers oder unmittelbaren Teamoffiziellen in einer Mannschaft vor, so ist diese Mannschaft vorerst nicht berechtigt, weiter an der Serie teilzunehmen. Es sind die Anweisungen des Gesundheitsamtes sowie der Ligenleitung/ des Verbandsarztes des Deutschen Eishockey Bundes zu befolgen. Jedes Spiel, das die Mannschaft aufgrund fehlender Freigabe des Gesundheitsamtes oder des DEBs verpasst, wird gemäß Spielordnung Art. 24 Abs. 5 gewertet.

Scheiden beide Mannschaften während einer Serie aus, so erhält die in dieser Runde (aus den anderen Paarungen) ausgeschiedene Mannschaft, die in der Abschlusstabelle der Hauptrunde am besten platziert ist, nachträglich den Startplatz der ausgefallenen Paarung. Diese erhält in keinem Falle das Heimrecht in der nachfolgenden Runde im ersten Spiel.

Scheiden beide Mannschaften während der Nord- oder Süd Finalserie aus, so erhält die im Halbfinale ausgeschiedene Mannschaft, die in der Abschlusstabelle der Hauptrunde am besten platziert ist, den Titel „Oberliga Süd/ Nord Meister 2020/2021“ und ist für das Deutsche Oberliga Finale qualifiziert sofern diese die Voraussetzungen erfüllt.

Scheiden beide Mannschaften in der Finalserie zur Oberliga Meisterschaft aus, so werden die Verlierer aus den Finalserien Nord und Süd miteinander verglichen. Die Mannschaft, die in der Abschlusstabelle der jeweiligen Staffel besser platziert ist und die Voraussetzungen für die Teilnahme erfüllt, erhält den Startplatz für das Oberliga Finale.

8. Testing

8.1 PCR-Eingangstest

Alle an den (Pre)-Playoffs teilnehmenden Mannschaften haben vor dem Start der Playoffs einen PCR-Eingangstest auf COVID-19 zu absolvieren. Hierbei müssen neben den Spielern auch alle der in der roten Gruppe gemäß 9.4 der Durchführungsbestimmungen Oberliga Nord und Süd definierten Teamoffizielle die Testung durchführen. Die Kosten tragen die Vereine selbst.

Die Abnahme muss an folgenden Tagen durchgeführt werden:

Oberliga Nord: Dienstag, 06.04.2021

Oberliga Süd: Mittwoch, 17.03.2021

Können Spieler und Teamoffizielle aus welchen Gründen auch immer an den oben genannten Tagen keine PCR-Testung durchführen, so muss dies begründet dem DEB-Ligenleiter gemeldet werden.

Die Vereine haben bei Vorliegen der Testergebnisse das Formblatt 1 wahrheitsgetreu auszufüllen und dem DEB-Ligenleiter per E-Mail an markus.schubert@deb-online.de zu übermitteln. **Wir weisen darauf hin, dass alle in diesem Dokument getätigten Falschangaben sofort zur Anzeige vor dem Spielgericht des Deutschen Eishockey Bundes e.V. gebracht werden.**

Bereits im Vorfeld bekanntwerdende, positive Testergebnisse auf COVID-19 sind **sofort** dem DEB-Ligenleiter zu melden.

Zudem weisen wir explizit darauf hin, dass die Abnahme des PCR-Eingangstests **Voraussetzung** für die Spielberechtigung in den Playoffs ist. Spieler und Teamoffizielle, die

keine **erfolgte** Abnahme vorweisen können, sind nicht spiel- und teilnahmeberechtigt. Es wird Art. 24 Abs 5 SpO angewendet.

Die Testergebnisse sind bis zum Ausscheiden/Ende in den/ der Playoffs vom Verein aufzubewahren. Der Verbandsarzt/die Ligenleitung des Deutschen Eishockey Bund e.V. ist befugt, zu jeder Zeit Einsicht in die Testergebnisse zu nehmen.

8.2 Wöchentliche PCR-Testungen

Der Deutsche Eishockey Bund e.V. **empfiehlt** seinen Vereinen regelmäßige, wöchentliche PCR-Testungen nach folgenden Zeitplan:

Oberliga Nord: 14.04.2021, 21.04.2021, 28.04.2021, 05.05.2021

Oberliga Süd: 24.03.2021, 31.03.2021, 06.04.2021, 13.04.2021, 21.04.2021, 27.04.2021, 05.05.2021

8.3 Schnelltestungen an Spieltagen

An Spieltagen müssen alle am Spiel teilnehmenden Personen, die der **Gruppe Rot** zugeordnet sind (Spieler, Trainer, Betreuer, Physiotherapeut, Mannschaftsleiter) einen Antigen-Schnelltest auf SARS-CoV2 durchführen. Die Durchführung erfolgt selbstständig durch die Vereine **unter Aufsicht einer medizinischen Fachkraft bzw. nachweislich von einem Arzt geschulten Personal**. Die Kosten tragen die Vereine.

Wir weisen explizit darauf hin, dass die Abnahme eines **negativen** Antigen-Schnelltests auf SARS-CoV-2 **Voraussetzung** für die Spielberechtigung ist. Spieler und Teamoffizielle mit positiven Testergebnissen dürfen auf keinen Fall am Spiel teilnehmen und sind sofort von der Mannschaft zu isolieren. Es ist schnellstmöglich eine PCR-Testung durchzuführen. Spieler und Teamoffizielle, die keine erfolgte Abnahme sowie kein negatives Testergebnis vorweisen können, sind nicht spiel- und teilnahmeberechtigt. Es wird Art. 24 Abs 5 SpO angewendet.

Positive Testergebnisse sind **sofort** dem DEB-Ligenleiter zu melden.

Das Formblatt 2 ist auszufüllen und spätestens 60 Minuten vor Spielbeginn dem DEB-Ligenleiter per E-Mail an markus.schubert@deb-online.de zu übermitteln.

Zugelassen sind alle Antigentests, die vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) geführt werden. Der Deutsche Eishockey Bund e.V. empfiehlt ausschließlich die Verwendung von Antigen-Schnelltests per Nasen-Rachen-Abstrich der Firmen Roche und Nadal.

a) Abnahme der Gastmannschaft

Die Schnelltestung der Gastmannschaft ist an Spieltagen so früh wie möglich, spätestens aber kurz vor Busabfahrt durchzuführen.

Nach dem Test reist die Mannschaft geschlossen in einer Art „Bubble“ (Mannschaftsbus) zum Auswärtsspiel. Ein Kontakt zu nicht getesteten Personen außerhalb des Mannschaftskaders inklusive Betreuerstab ist strikt zu vermeiden. Idealerweise tragen die Spieler während der Anfahrt eine FFP2 Maske auch im Bus.

Sollten Spieler oder Teamoffizielle während der Busfahrt zusteigen, so ist **vor dem Zustieg** in den Bus die Testung vorzunehmen.

b) Abnahme der Heimmannschaft

Die Schnelltestung der Heimmannschaft sollte an Spieltagen so früh wie möglich, spätestens jedoch 120 Minuten vor Spielbeginn abgeschlossen sein. Es wird empfohlen, sich an die Abfahrtszeit der Gastmannschaft zu orientieren.



c) Abnahme der Schiedsrichter

Die Schiedsrichter reisen zu allen Playoff-Spielen einzeln an und müssen spätestens 105 Minuten vor Spielbeginn für die Abnahme der Testung zur Verfügung stehen. Die Testung muss spätestens 90 Minuten vor Spielbeginn abgeschlossen sein.

Die Abnahme der Tests erfolgt durch den Heimverein. Erst mit einem negativen Testergebnis dürfen die Schiedsrichter die Kabine betreten.

Die Abnahme muss über das Formblatt 3) protokolliert werden und spätestens 60 Minuten vor Spielbeginn vom Heimverein dem DEB-Ligenleiter per E-Mail an markus.schubert@deb-online.de übermittelt werden.

Ein negatives Testergebnis ist Voraussetzung für die Teilnahme als Unparteiischer am Spiel. Positive Testergebnisse sind sofort telefonisch dem Leiter Schiedsrichterwesen zu melden.

Der Heimverein hat im Vorfeld der Playoffs bekannt zu geben, wo und wie die Testungen durchgeführt werden und muss einen Ansprechpartner zur Verfügung stellen. Es wird die Abwicklung über den Schiedsrichterbetreuer empfohlen. Die oben genannten Informationen sind von den Vereinen bis spätestens 48 Stunden vor dem ersten Playoff-Heimspiel als separates PDF-Dokument in den jeweiligen Vereinsordner auf dem DEB-Hygienekonzepte-Cloudspeicher hochzuladen.

<https://my.hidrive.com/share/hds5gwk9e2>

9. Anordnungen des Deutschen Eishockey Bundes e.V.

Der Deutsche Eishockey Bund e.V. ist befugt, auf Grund besonderer Umstände oder Ereignisse während den Playoffs Anordnungen zu erlassen oder Entscheidungen zu treffen, wenn im Hinblick auf die Gesundheit Anzeichen einer möglichen Gefährdung für die Mitglieder des Deutschen Eishockey Bundes e.V. bestehen.

Solche Anordnungen und/oder Entscheidungen können auch unabhängig von eventuellen Gerichtsentscheidungen im Sportrechtsweg getroffen werden.

Deutscher Eishockey-Bund e.V.